

Zwei Jahre Forum für Hausarztmedizin

www.forum-hausarztmedizin.ch



Forum

für Hausarztmedizin
de la médecine de premier recours
della medicina di base
of primary care medicine

Das Forum für Hausarztmedizin geht ins dritte Jahr! Wie schnell die Zeit vergeht! Diese Entwicklung ist erfreulich; die Debatten waren oft zündend und unerwartet im Verlauf.

Le Forum de la médecine de premier recours entre dans sa troisième année! Comme le temps passe! Ce développement est réjouissant, les débats furent souvent animés et prirent quelquefois des tournures surprenantes.

Markus Gnädinger, Heinz Bhend, Franz Marty,
Severin Lüscher, Gerhard Schilling

Statistisches (Stand März 2007)

Wie die Mitglieder- und Beitragsgrafik (Abb. 1) zeigt, haben wir die «Schallmauer» von 200 Forumsmitgliedern, die wir für das längerfristige Funktionieren dieser Einrichtung als notwendig erachtet haben, im dritten Quartal 2006 überschritten.

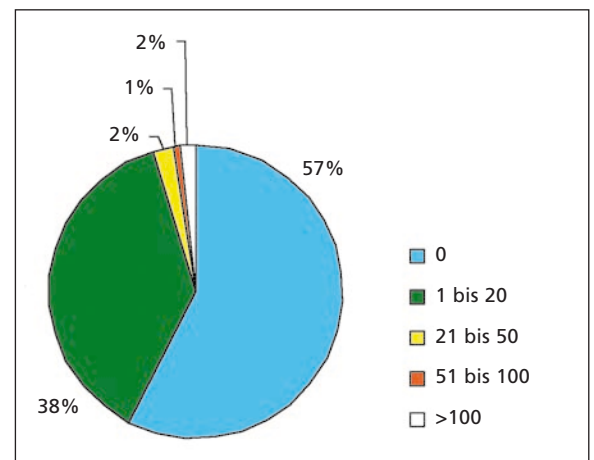


Abbildung 2
Beiträge pro Mitglied.

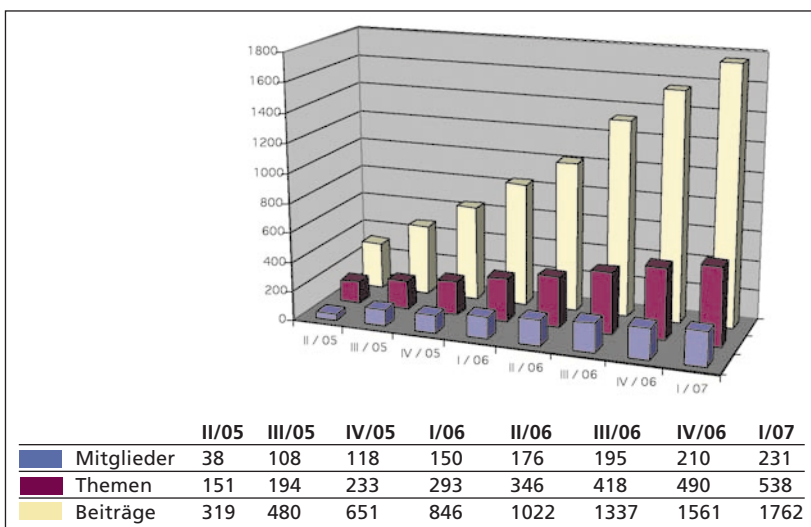


Abbildung 1
Entwicklung des Forums für Hausarztmedizin.

Wie Sie Abbildung 2 entnehmen können, ist die Beteiligung unserer Forumsmitglieder recht unterschiedlich, und mehr als die Hälfte aller registrierten Nutzer hat noch nie einen Beitrag geschrieben. Zum «harten Kern» mit mehr als 20 Beiträgen gehören nur 10 Personen. Andererseits werden unsere monatlichen Rundbriefe mit 200 und mehr Klicks doch recht vollständig gelesen.

Wichtige *Themen* im letzten Jahr waren (Beiträge/Klicks):

- Generika-Namensflut 22/3500;
- Grippeimpfung 14/2400;
- D-Dimer 11/3500;
- Praxiskühlschrank 6/2500;
- Patientenkarte 20/5300;
- «Identa»-Tabelle 5/1800;
- Hausarzt-FMH? 62/7200;
- Pseudohausarztmodelle 26/3500;
- Einheitskasse 23/3100;
- Dringlichkeitspauschale 29/2500;
- Demo 1. April 2006 11/2100;
- Dokumentation Notfalldienst 26/6900.

Wir konnten neue Projekte angehen. So eröffneten wir eine Sammlung von «Faustregeln in der Hausarztmedizin», schufen ein Register für Patientenmerkblätter und richteten eine «EHAM-Werkstatt» für Forschungsprojekte der Hausarztmedizin an der Universität Zürich ein. Auch in unseren *neuen Forumsubrubriken* kam Betrieb auf: «Faustregeln in der Hausarztpraxis» verzeichnete 26, «Patientenmerkblätter» 9 und die EHAM-Projektwerkstatt 6 Themen.

Aussicht

Das Forum hat flauere und «strubbe» Zeiten erlebt. Wie bisher werden wir jeden Monat einen *Rundbrief* mit Informationen über neue Beiträge und dem einen oder anderen Gedankenanstoss verschicken. Und bei Bedarf machen wir unsere Nutzer mit einem Extra-Rundbrief auf wichtige aktuelle Beiträge aufmerksam.

Die Zeitschrift «*PrimaryCare*» hat mit uns vereinbart, generell auf uns zu verweisen, statt selber eine Internet-Diskussionsseite zu betreiben. Das hat sich bisher sehr bewährt, und wir haben neu im Haupttableau des Forums eine spezielle Rubrik «PrimaryCare – Debatten» einrichtet, wo Rückmeldungen und Meinungen zu PrimaryCare-Artikeln gut greifbar sind. Vielleicht werden in Zukunft auch andere Zeitschriften diesen Schritt tun.

Das in Entstehung begriffene Institut für Hausarztmedizin der Universität Zürich (im Moment noch «Einheit für Hausarztmedizin, EHAM» genannt) hat

mit uns eine Kooperationsvereinbarung getroffen, nach der wir eine Diskussionsplattform für Forschungsprojekte im hausärztlichen Umfeld zur Verfügung stellen. Für das Horten-Institut der Universität Zürich sind wir am Sammeln von «Faustregeln in der Praxis / Aphorismen aus der Hausarztmedizin». Diese Zusammenarbeit hat sich sehr bewährt. Es wäre für andere aktive Hausarztgruppen und -institutionen sicher wertvoll, einen Diskussionsraum bei uns zu belegen, statt ein eigenes Forum zu starten. Ein zahlreiches und aktives Publikum ist so garantiert. Wir sind offen für Kooperationen, wie immer zum Nulltarif.

Täglich sind wir im Forum *Roboterangriffen* ausgesetzt. Wir haben uns deswegen entschlossen, die Registrierung neuer Forumsmitglieder über die Webadministratoren laufen zu lassen. Früher konnte man sich selber abschliessend über E-Mail registrieren, was dazu führte, dass wir im Forum immer wieder von Sex-Robotern mit Dreck beworfen wurden. Nun ist es halt etwas weniger spontan, sich zu registrieren, und mit dem erstmaligen Schreiben muss man etwas warten, dafür bleibt unser Forum sauber.

Das Forum für Hausarztmedizin ist ein «start up» der SGAM-Informatics und organisatorisch administrativ dieser Arbeitsgruppe angeschlossen. Schon mehrfach kamen Anfragen, ob sich das Forum nicht besser dem *KHM* angliedern sollte. Sollten die notwendigen Mittel gesprochen werden, wäre der Anschluss ans KHM für das Forum eine Option. Für die Forums-Nutzer spielt die administrative Zugehörigkeit allerdings keine Rolle; ob SGAM-, SGIM- oder FMP-Mitglied, alle haben dieselben Rechte und Pflichten.

Sie sehen, uns wird weder die Arbeit noch die Debattierlust ausgehen. Wir freuen uns jedesmal, wenn Sie im Forum hereinsehen, und natürlich ganz besonders, wenn Sie sich bei uns als Nutzer registrieren und aktiv mitdiskutieren.

Dr. med. Markus Gnädinger
 Birkenweg 8
 9323 Steinach
 admin@forum-hausarztmedizin.ch